

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	5
Inhaltsübersicht.....	7
Inhaltsverzeichnis	9
Abkürzungsverzeichnis	15
I. Einleitung	19
II. Grundlagen der Umweltprüfungen	21
1. UVP	21
a) Überblick über den Ablauf des UVP-Verfahrens	21
(1) Feststellung der UVP-Pflichtigkeit.....	21
(2) Ablauf des UVP-Verfahrens.....	25
b) Bewertung der Umweltauswirkungen.....	27
c) Berücksichtigung der Ergebnisse der UVP in der Zulassungsentscheidung.....	30
d) Folgen einer unterbliebenen oder fehlerhaften UVP	32
2. SUP	35
a) Wesentliche Regelungen	35
b) Festlegung von Umfang und Detaillierungsgrad der SUP	36
c) Abschichtungsprinzip.....	38
d) Ermittlung und Bewertung der Umweltauswirkungen	40
e) Erstellung des Umweltberichts.....	44
f) Rechtsschutzfragen	46
3. FFH-Verträglichkeitsprüfung	47
a) Vorgaben der FFH-Richtlinie.....	47
b) Regelung der FFH-Verträglichkeitsprüfung im BNatSchG	49
(1) Verschlechterungs- und Störungsverbot	49
(2) Anwendungsbereich der FFH-Verträglichkeitsprüfung....	50
(a) Pläne und Projekte.....	50
(b) Vorprüfung	53
(aa) Möglichkeit einer Beeinträchtigung bzw. Geeignetheit zur Beeinträchtigung.....	55
(ab) Erheblichkeit.....	57
(ac) Negativlisten.....	58

(c)	Ablauf der FFH-Verträglichkeitsprüfung	59
(aa)	Zuständigkeit und Ermittlungspflicht	59
(ab)	Zeitpunkt.....	60
(ac)	Ausgestaltung des Verfahrens.....	60
(3)	Zulassung als Ausnahme	61
(a)	Überwiegenden Gründe des öffentlichen Interesses ...	63
(b)	Alternativen.....	70
(c)	Maßnahmen zur Sicherung der Kohärenz des Europäischen Netzwerks Natura 2000.....	75

III. Ermittlungstiefe und Untersuchungsumfang in Umweltprüfungen 83

1.	Untersuchungsumfang und Ermittlungstiefe in der UVP.....	83
a)	Ermittlungspflicht.....	84
b)	Untersuchungsumfang.....	89
(1)	Bestandsaufnahme	90
(2)	Auswirkungen	95
(3)	Festlegung des Untersuchungsumfangs durch § 6 UVPG	99
(a)	Obligatorische Angaben.....	101
(b)	Zusätzliche Angaben.....	104
c)	Ermittlungstiefe	105
(1)	Erhebliche Auswirkungen	106
(2)	Zu erwartende Auswirkungen.....	110
(3)	Prognosen.....	112
d)	Grenzen der Ermittlungstiefe und des Untersuchungsumfangs	115
(1)	Scoping.....	115
(2)	Gesetzliche Einschränkungen.....	119
(3)	UVP ist kein Suchverfahren	120
(4)	Umwelt- und Methodenstandards.....	128
(5)	Allgemeiner Kenntnisstand und allgemein anerkannte Prüfmethoden	132
(6)	Verhältnismäßigkeit.....	137
(7)	Entscheidungserheblichkeit	140
(8)	Fazit.....	144
e)	Verbleibende Unsicherheiten	145
f)	Zwischenfazit	151
g)	Monitoring.....	153
(1)	Gegenstand der Überwachung.....	155

(2)	Unvorhergesehene Auswirkungen und verbleibende Unsicherheiten in der Überwachung	156
(3)	Ergebnis	160
h)	Resümee.....	161
2.	Ermittlungstiefe und Umgang mit verbleibenden Unsicherheiten in der SUP	163
a)	Ermittlungstiefe	164
b)	Abschichtung von Umweltauswirkungen	169
c)	Verbleibende Unsicherheiten in der SUP	170
d)	Monitoring	171
(1)	Gesetzliche Vorgaben für eine Überwachung	172
(2)	Möglichkeiten und Grenzen der Überwachung bei verbleibenden Unsicherheiten	179
e)	Fazit	185
3.	Untersuchungsumfang und Ermittlungstiefe in der FFH-Verträglichkeitsprüfung	186
a)	Untersuchungsumfang	186
(1)	Prüfungsgegenstand	186
(a)	Prüfungsgegenstand nach Art. 6 III FFH-Richtlinie ...	187
(b)	Nationale Umsetzung	188
(c)	Zwischenfazit	190
(d)	Erhaltungsziele	190
(2)	Ablauf der Untersuchungen	192
(a)	Beschreibung des Plans bzw. Projekts und der jeweiligen Wirkfaktoren	193
(b)	Bestandsaufnahme der Lebensraumtypen und Arten im Wirkungsbereich des Projekts oder Plans	194
(c)	Prognose der Auswirkungen	199
(d)	Berücksichtigung von Schutzmaßnahmen	201
b)	Rechtsprechung des EuGH zur FFH-Verträglichkeitsprüfung..	206
(1)	Anforderungen an Ermittlungstiefe und Entscheidungssicherheit	206
(2)	Exkurs: Das Vorsorgeprinzip	208
(3)	Resümee	211
c)	Ermittlungstiefe in der FFH-Verträglichkeitsprüfung	212
(1)	Erheblichkeit der Beeinträchtigungen	212
(a)	Vereinbarkeit der Erheblichkeitsschwelle mit der FFH-Richtlinie	213
(b)	Bestimmung der Erheblichkeitsschwelle	215

(2)	Ermittlungstiefe in anderen naturschutzrechtlichen Verfahren	224
(3)	Erkenntnisdefizite in der Ökosystemforschung und Folgen für die FFH-Verträglichkeitsprüfung	226
(a)	Erkenntnisdefizite in der Ökosystemforschung	227
(aa)	Erfassung von Lebensraumtypen	227
(ab)	Ermittlung von Reaktions- und Belastungsschwellen	228
(ac)	Wissenschaftliche Unsicherheiten bei der Beurteilung der Wirksamkeit von Schutzmaßnahmen	232
(b)	Umgang mit den Erkenntnisdefiziten	233
(4)	Anforderungen an die verfügbaren Daten und durchzuführenden Untersuchungen	235
d)	Ermittlungsgrenzen	237
e)	Zwischenergebnis	239
f)	Verbleibende Unsicherheiten	240
(1)	Maß der notwendigen Gewissheit in der Entscheidung über die Zulässigkeit eines Plans oder Projekts	241
(2)	Folgen der Unzumutbarkeit von Ermittlungen für die Zulassungsentscheidung	245
(3)	Bedeutung des Risikomanagements für die Zulassung	246
(4)	Ergebnis	248
g)	Abweichungsentscheidung bei verbleibenden Unsicherheiten	250
h)	Resümee	255
IV.	Konfliktfeld Windenergieanlagen (WEA) und Vögel	259
1.	Gegenwärtiger Kenntnisstand	260
a)	Indirekte Auswirkungen	262
(1)	Brutvögel	264
(2)	Rastvögel	275
(3)	Zugvögel	285
(a)	Grundsätzliche Anmerkungen zum Vogelzug	285
(b)	Auswirkungen der WEA auf Zugvögel	289
(4)	Gewöhnung	294
b)	Direkte Auswirkungen	297
c)	Fazit	308

2.	Ermittlungstiefe und Umgang mit verbleibenden Unsicherheiten im Spannungsfeld Windenergie – Vogelschutz.....	310
a)	Ermittlungstiefe	310
(1)	Prüfpflicht	310
(2)	Bestandserfassung.....	311
(3)	Probleme bei der Auswirkungsprognose	316
(4)	Bewertung der Auswirkungen	318
b)	Verbleibende Unsicherheiten	321
c)	Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen	335
d)	Umgang der Gerichte mit der aufgeworfenen Problematik	338
e)	Folgerungen für die Planungs- und Zulassungsentscheidung ...	354
f)	Überwachung.....	358
3.	Resümee	362
V.	Zusammenfassung	365
	Literaturverzeichnis	371